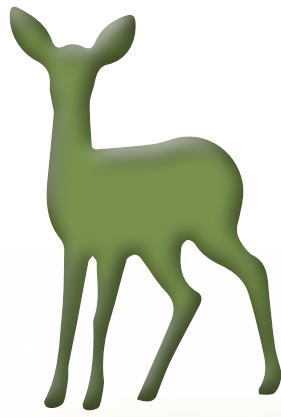


JAGD SIGNAL



NR. 9
NOVEMBER 2023

NEWSLETTER DER JÄGERVEREINIGUNG KREIS HEILBRONN E.V.

THEMEN

EHRUNGEN/GLÜCKWÜNSCHE S. 3, BUNDESMEISTERSCHAFT IM JAGDLICHEN SCHIESSEN S. 4,
SCHIESSTERMINE S. 5, FORT- UND WEITERBILDUNG S. 6, REZEPT S. 7, HEGERINGWANDERUNG S. 8

BESUCHEN SIE UNS AUF: WWW.JAEGER-HN.DE

Foto © Rüdiger Kaminski

LIEBE JÄGERINNEN UND JÄGER,

mit der heutigen Ausgabe vom Jagdsignal Nr.9, wollen wir euch über Aktuelles aus dem Vereinsleben informieren.

Mit dem Erscheinen dieses Newsletters ist es inzwischen Herbst geworden, die Blätter färben sich von ihrem saftigen Grün in ein buntes Kleid. Die Feldflur ist zum größten Teil abgeerntet, der Weinmost in den Fässern, die Zuckerrüben werden gerade gerodet. In den brachliegenden Äckern wächst gerade der Senf und Winterbegrünung in die Höhe und bietet einer viel Zahl von Tieren Nahrung, Deckung und die nötige Ruhe um Reserven für die kalte Jahreszeit anzulegen.

Herbstzeit ist aber auch Jagdzeit und umso mehr sollte man sich jetzt auch um den Abschuss vom weiblichen Rehwild und Kitzen kümmern. Bei der in diesem Jahr sehr klein ausfallender Eicheln und Buchenmast können wir mit der Kirrjagd die Wildschweinbestände effektiv und gezielt bejagen.

Die Nachfrage von Gastronomie und Endverbraucher nach Wildbret, gerade jetzt in der herbstlichen Zeit, steigt enorm an. Nutzen sie die Zeit um das erlegte Wild zu vermarkten. Nutzen sie aber auch noch die Zeit um ihr Revier und die Einrichtungen für die anstehenden Bewegungsjagden zu richten.

Der im September begonnene Jungjägerkurs bietet den 20 Schülern die Möglichkeit sich das Wissen anzueignen um im Mai nächstes Jahr ihre Jägerprüfung abzulegen. Neben der Theorie werden die angehenden Jungjäger auch in der Waffenhandhabung und dem Schießen ausgebildet.

Das „ grüne Abitur“ heißt nicht umsonst so. Wer die Prüfung bestehen will muss auch sehr viel lernen um sich dann an der Prüfung zu beweisen. Oft suchen die Jagdschüler einen „ Alten Hasen“

der als Ansprechpartner oder Pate zur Seite steht. Sollten Sie als Ansprechpartner/Pate einem Schüler zur Seite stehen wollen dann einfach sich bei mir melden.

Der zweite Bauabschnitt auf dem Köpfer – Erneuerung der Sanitäreanlagen – wird in naher Zukunft gestartet und sollte im Frühjahr 2024 beendet sein.

Für die anstehenden Bewegungsjagden wünsche ich Euch allen viel Waidmannsheil und den nötigen Respekt vor dem Wild.

Markus Braun
Stellv. Kreisjägermeister
0163 2426 272

Auf unserer Homepage www.jaeger-hn.de wird ständig und zeitnah mit neuen Informationen und Mitteilungen aus den Hegeringen, Fachbereichen, usw. aktualisiert.

Unter www.jagdschule-heilbronn.com kommen sie direkt auf die Seite der Jagdschule und dort gibt es viele Informationen rund um die Jagdschule, sowie ständige Infos zu Weiter und Fortbildungsmöglichkeiten.

Unsere Mitgliederverwaltung erreichen sie unter:
mitgliederverwaltung@kjb-hn.de

Der Mitgliederverwaltung geben sie Änderungen bei der Bankverbindung weiter, und zusätzlich bei Adressänderungen und Zugehörigkeit zu einem Hegering auch ihrem Hegeringleiter. Bei Adressänderungen können bis zu 3 Monate vergehen bis die Verbandszeitung an die neue Adresse kommt.



EHRUNGEN

Am Sonntag den 24.09.2023 wurden bei einer kleinen Feier mit Weißwurstfrühstück, langjährige Mitglieder geehrt und die Jägerbriefe an die Jungjäger übergeben. Die Jagdhornbläsergruppe Kraichgau umrahmte musikalisch die Veranstaltung.

JAHRE DER MITGLIEDSCHAFT

70	Peter Schädler	Untergruppenbach
65	Manfred Haffelder	Bad Rappenau
	Siegfried Winkler	Heilbronn
60	Klaus Bertsch	Neudenau
	Hubert Breig	Heilbronn
	Helmut Schlestein	Obersulm
	Ulrich Schöffler	Obersulm
	Günther Stenchly	Bad Rappenau
50	Manfred Betz	Kirchardt
	Siegfried Eckstein	Talheim
	Albrecht Hoffmann	Flein
	Richard Kienzle	Obersulm
	Wulff K. Krafft	Zaberfeld
	Andreas Lang	Bad Wimpfen
	Luise Layer	Brackenheim
	Willi Mauss	Erlenbach
	Joachim Nicolai	Neckarwestheim

JAHRE DER MITGLIEDSCHAFT

40	Gert Edel	Stuttgart
	Wolfgang Flum	Schwaigern
	Wolfgang Förch	Neuenstadt
	Peter Klein	Brackenheim
	Gerhard Merz	Cleebronn
	Joachim Rauser	Brackenheim
	Hans-Peter Scholl	Dimbach
	Franz Schuster	Oedheim
	Werner Weybrecht	Neckarsulm
25	Sebastian Beck	Neipperg
	Gunther Bertsch	Neckarwestheim
	Klaus Dickmann	Siegelsbach
	Paul G. Diether	Hardthausen
	Karl-Heinz Grassel	Obergruppenbach
	Roland Gutjahr	Lauffen
	Manfred Heinze	Zaberfeld
	Alfred Holzhäuser	Pfaffenhofen
	Jörg Kegelmann	Adelsheim
	Sabine Heckmann-Keller	Jagsthausen
	Christian Kühnle	Heilbronn
	Rainer Patzelt	Heilbronn
	Achim Rapp	Untergruppenbach
	Franz Scheschark	Ruchsen
	Hans-Martin Steinle	Lauffen
	Gerhard Stock	Nordheim
	Franz Zauner	Gaildorf



GLÜCKWUNSCH

Folgende Jungjägerinnen und Jungjäger erhielten ihren Jägerbrief:

Felix Aufrecht, Holger Betz, Thorsten Drugat, Lars Essig, Zoltan Falusi, Thomas Funk, Stefan Hebel, Johannes Hess, Sebastian Joos, Manuel Kammerer, Maike Koch, Sebastian Lobin, Alena Schmitt, Karl Springer, Florian Strobel, Markus A. Vogler, Maximilian v. Gemmingen, Christina Wizani, Christine Hassis.



BUNDESMEISTERSCHAFTEN IM JAGDLICHEN SCHIESSEN

Die Bundesmeisterschaften im jagdlichen Schießen fanden vom 06.09. bis 09.09.2023 in Bremgarten statt.

Gleich drei Mannschaftsschützen der KJV-Heilbronn haben sich für den Landeskauder nominiert und traten in der Schützenklasse (Rigo Göbel), Juniorenklasse (Julian Meßner) und Altersklasse (Uwe Wacker) an.

13 Medaillen konnte sich Baden-Württemberg erkämpfen! Fünf davon errangen unsere Schützen der KJV – Heilbronn.

Rigo Göbel wurde Vize-Bundesmeister mit 338 Punkten.

Heiko Tremmel konnte Platz 128 in der Schützenklasse erreichen.

Julian Meßner und Uwe Wacker freuten sich über ihre ersten Medaillen einer Bundesmeisterschaft und erhielten jeweils Silber in der Mannschaft.

Uwe Wacker holte sich noch Silber in der Büchse (Altersklasse).

Das sind die ersten Medaillen einer Bundesmeisterschaft seit 1996 die wieder nach Heilbronn gehen. Damals wurde Markus Braun Vize Bundesmeister in der Kugel Disziplin.





SCHIESSTERMINE BIS 31.12.2023

Wichtiger Hinweis! Wir müssen darauf hinweisen, dass die Schießanlage nur geöffnet werden kann, wenn sich eine ausreichende Anzahl an **qualifizierten Aufsichten** vor Ort befinden und diese auch die Rolle als **Standaufsicht** übernehmen. Falls dies nicht der Fall sein sollte, darf der Schießbetrieb aus rechtlichen Gründen nicht erfolgen.

Den Anweisungen der Standaufsichten ist Folge zu leisten.

Schießstandbetrieb

Mittwoch/Donnerstag 14:00 bis 17:00

Samstag 10:00 bis 12:30 und 13:30 bis 17:00

Mittwoch	04.10.23	Aufsicht HG 4
Samstag	07.10.23	Aufsicht HG 4
Donnerstag	12.10.23	Aufsicht HG 5
Samstag	14.10.23	Aufsicht HG 5
Mittwoch	18.10.23	Aufsicht HG 6
Samstag	21.10.23	Aufsicht HG 6
Donnerstag	26.10.23	Aufsicht HG 7
Samstag	28.10.23	Aufsicht HG 7

Ab November fallen die Samstagstermine für den Schießbetrieb weg, es kann dann nur noch Mittwochs bzw. Donnerstags geschossen werden.

Donnerstag	09.11.23	Aufsicht HG 8
Mittwoch	15.11.23	Aufsicht HG 9
Donnerstag	23.11.23	Aufsicht HG 10
Mittwoch	29.11.23	Aufsicht HG 1
Donnerstag	07.12.23	Aufsicht HG 2
Mittwoch	13.12.23	Aufsicht HG 3
Donnerstag	21.12.23	Aufsicht HG 4

WELPEN- UND JUNGHUNDEKURS

Fortlaufend findet sonntags unser Welpen- /Junghundekurs statt.

Wir sind **keine Spielgruppe**, sondern arbeiten schon mit den jungen Hunden am Gehorsam, hauptsächlich **Sitz und Leinenführigkeit**.

Wir **prägen** die jungen Hunde bereits auf ihre **jagdliche Berufung** und leiten die Hundeführer/innen an, wie sie ihre Hunde ausbilden können.

Voraussetzung ist eine **gültige Tollwutimpfung** des Hundes und der/die Hundeführer/in muss im Besitz eines **gültigen Jagdscheins** sein.

Unkostenbeitrag

Mitglieder 5€ / Nichtmitglieder 10€

Terminabfrage und Anmeldungen

bei Hundeobfrau Carmen Renner

hundewesen@kjb-hn.de

AS LAZBW AULENDORF INFORMIERT:

Auf der Homepage bzw. unter www.lazbw.de finden sie das neue Lehrgangsangebot des landwirtschaftliches Zentrum Baden Württemberg. Dort gibt es auch verschiedene. Lehrgänge zum Thema Jagd und monatliche Online Veranstaltungen wie „Wildtierwissen live“





WILDBOLOGNESE

Rezept von unserem Mitglied Herr Rüger
Noch mehr Rezepte unter: www.herr-rueger.de

ZUTATEN FÜR 4 PERSONEN

500 g Wildhackfleisch
200 ml Weißwein
200 ml Brühe / Fond
1 Dose gehackte Tomaten
2 Zwiebeln (fein gewürfelt)
1 Möhre (fein gewürfelt)
1 Stange Staudensellerie (fein gewürfelt)
2 Zehen Knoblauch (fein gehackt)
1 EL Tomatenmark
2 TL geräuchertes Paprikapulver
50 ml Milch
Mehl (nach Belieben)
Salz
Zucker
Pfeffer
Außerdem:
600 g Pasta
(nach Belieben Tagliatelle, Spaghetti, Linguine...)
Parmesan
Basilikum frisch

ZUBEREITUNG

Das gewürfelte/gehackte Gemüse (ital. Soffritto) in einer Pfanne mit etwas Öl anschwitzen. Das Wildhack dazugeben, mit dem Gemüse vermengen und weiter anbraten. Tomatenmark und geräuchertes Paprikapulver dazugeben und mit Salz, Pfeffer und Zucker abschmecken.

Wenn das Tomatenmark leicht angeröstet ist mit Weißwein ablöschen und einkochen lassen. Dann die Brühe und die gehackten Tomaten zugeben und die Sauce mindestens 45 Minuten einkochen lassen.

Die Konsistenz der Sauce kann durch die längeres Einkochen oder durch Abbinden mit in Wasser gerührtem Mehl final abgestimmt werden.

Zum Schluss die Milch zugeben und nochmals mit Salz, Pfeffer und Zucker abschmecken.

Die Pasta nach Anleitung zubereiten.

Die Bolognese-Sauce mit der Pasta in tiefen Tellern anrichten und mit gehobeltem Parmesan und fein gehackten Basilikumblättern bestreuen.





LÖWENSTEINER BERGE – WEINSBERGER TAL HEGERING 3

Die Hegeringwanderung findet am **Sonntag, 29.10.2023 um 10:00 Uhr** statt.

Hegeringmitglieder und Gäste aus anderen Hegeringen sind gerne eingeladen.

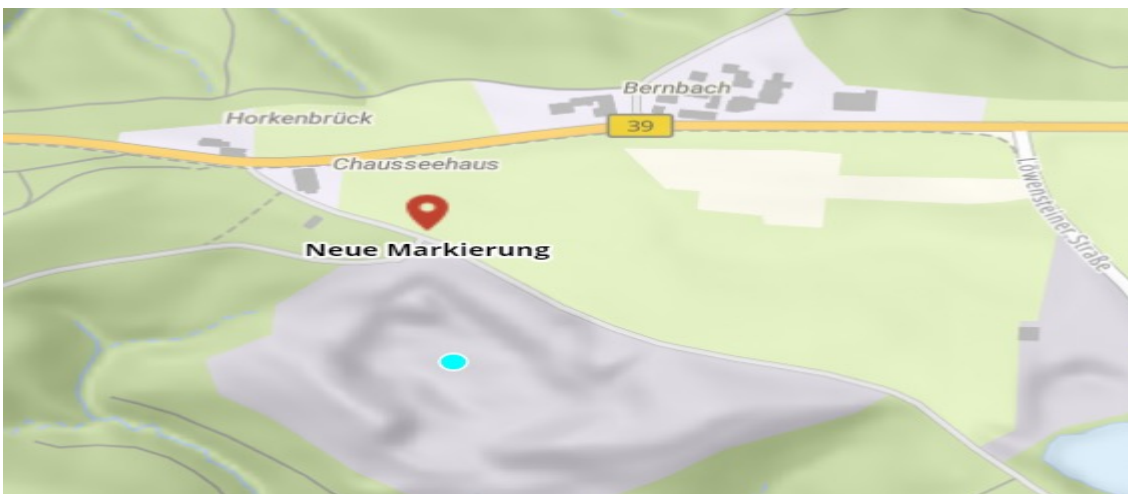
Die Einladung ist als Anhang diesem Newsletter angefügt.

Termin: Sonntag den 29. Oktober 2023 um 10 Uhr

Treffpunkt: An der ehemaligen Sandgrube Waldbüßer bei Wüstenrot.

Anfahrt: Von Löwenstein kommend auf der B39 in Richtung Wüstenrot, ca. 300 Meter vor dem Abzweiger nach Wüstenrot steht rechts das ehemalige Gasthaus "Chausseehaus".

Direkt vor dem Gebäude rechts in die asphaltierte Straße einbiegen, von dort sind es noch ca. 100 m zum Treffpunkt. (rote Markierung)



Wir wandern von dort aus zum Silberstollen und durch den Wald zurück zum Treffpunkt.

(ca. 1,5h) Zum Grillen sind wir direkt an der Schutzhütte (blauer Punkt) in mitten der Auf- forstung auf dem höchsten Punkt. Bitte Grillsachen, Salate und Getränke usw. selber mit- bringen. Ein Grill ist vorhanden sowie eine geräumige Schutzhütte. Wer nicht mitwandern kann ist zum gemeinsamen Grillen gerne gesehen.

Wir freuen uns auf ein nettes Zusammensein.

Karl-Heinz Beck, Markus Braun und Philipp Ziegler